
Subject: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Spaten](#) on Wed, 23 Dec 2015 18:57:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Stemoxydine soll ja angeblich wirken, weil es zu Hypoxie führt, wodurch die Stammzellen stimuliert werden sollen und VEGF erhöht werden soll.

In der Studie Treatment of Male Pattern Baldness with Botulinum Toxin: A Pilot Study steht allerdings folgendes:

" Areas of the scalp with sparse hair growth have been shown to be relatively hypoxic, have slow capillary refill, and to have high levels of dihydrotestosterone"

" The enzymatic conversion of testosterone to dihydrotestosterone is oxygen dependent. In low-oxygen environments, the conversion of testosterone to dihydrotestosterone is favored; whereas in high-oxygen environments, more testosterone is converted to estradiol."

Demnach wäre stemox kontraproduktiv, weil ein sauerstoffarmes Milieu entgegen der Darstellung des Herstellers ungünstig für das Haarwachstum ist.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [pilos](#) on Wed, 23 Dec 2015 19:16:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spaten schrieb am Wed, 23 December 2015 20:57Hallo,

Stemoxydine soll ja angeblich wirken, weil es zu Hypoxie führt, wodurch die Stammzellen stimuliert werden sollen und VEGF erhöht werden soll.

du hast falsche infos oder falsch verstanden

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/304723/#msg_304723

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Spaten](#) on Wed, 23 Dec 2015 19:55:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"diethyllutidinate (Stemoxydine)soll die Hydroxylierung von HIF-? hemmen, sprich gauckelt den Zelle vor, sie bekäme zu wenig Sauerstoff"

Was hab ich jetzt falsch verstanden?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [pilos](#) on Wed, 23 Dec 2015 20:12:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Spaten schrieb am Wed, 23 December 2015 21:55"diethylutidinate (Stemoxydine)soll die Hydroxylierung von HIF-? hemmen, sprich gauckelt den Zelle vor, sie bekäme zu wenig Sauerstoff"

Was hab ich jetzt falsch verstanden?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Spaten](#) on Thu, 24 Dec 2015 17:01:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Vorgaukeln reicht ja anscheinend aus, um vegf zu erhöhen. Warum soll es dann nicht auch ausreichen, um DHT zu erhöhen?

Da steht sauerstoffarm ist nicht gut und dementsprechen fliegt stemox in die Tonne. Mir egal ob vorgegaukelt oder was auch immer

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [pilos](#) on Thu, 24 Dec 2015 18:06:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dann müssten doch die leute eine verschlechterung erfahren...

leider war der trial nur 3 monate und innerhalb diese soll es +4% mehr haare gegeben haben..qualität der haare jedoch unbekannt

an sich müsste man loreal damit konfrontieren

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 28 Dec 2015 19:24:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt es mehr Leute die Erfahrung mit Semoxydine haben?

Zwar soll es schwächer als Minox wirken, hat aber demgegenüber auch Vorteile: keine NWs, kein Shedding...

Könnte man überlegen dem Zeug mal eine Chance zu geben...

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 28 Dec 2015 19:29:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme es gemischt mit Lipogaine Minox erst seit ca. 3 Wochen. Natürlich kann man da noch nix sagen.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [veryafraidman](#) on Tue, 29 Dec 2015 09:06:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bin ebenfalls erst seit ca. 4 Wochen dabei und kann daher noch nichts beitragen. Dieser Thread allerdings ist als Motivationsschub echt ungeeignet

Apropos Zeitrahmen:

Aristo084 schrieb am Mon, 28 December 2015 20:29 Nehme es gemischt mit Lipogaine Minox erst seit ca. 3 Wochen. Natürlich kann man da noch nix sagen.

Wie gehen wir eigentlich damit um? Stemox wird vom Hersteller als 90-Tage-Theraphie empfohlen, einhellige Expertenmeinung aber sagt, dass dies den frühesten Zeitraum für eine Bewertung darstellt. Selbst wenn man nach 90 Tagen nun positiv gestimmt ist: wie macht man dann weiter?! Entgegen der Herstellerempfehlung(!) einfach weitermachen? 4 Wochen Pause und nochmal 90 Tage? Irgendetwas wird der Hersteller sich wohl bei den 90 Tagen gedacht haben, für seine Umsätze wäre "nehmen bis um Umfallen!" ja eigentlich besser. Hmm...

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [cyclonus](#) on Mon, 04 Jan 2016 12:06:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin ja, was Stem angeht, SEHR skeptisch

Die Studienlage ist einfach super dünn (wissenschaftlich kann man da wirklich nicht von einer belegten Wirksamkeit sprechen) und die Erfahrungen, über die man so in den US Foren liest, sind jetzt auch nicht besonders vielversprechend.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Jan 2016 13:41:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin auf Stemoxydine über meinen Friseur aufmerksam geworden. Er wendet es bereits seit Monaten in den GHE an und konnte das Wachstum kleinerer Haare feststellen, die er mir auch im Friseur-Spiegel präsentierte.

In den US-Foren wird man auch eher wenig darüber finden können, da das Medikament dort schlicht nicht verkauft wird. Es gelang dem Hersteller dort nicht, eine Einstufung als "Kosmetik" zu erzielen, weswegen man sich auf Kostengründen entschied, den US-Markt nicht zu bedienen.

Bei meinen Recherchen in englischen Foren bin allerdings ich schon auf einige Leute gestoßen, die mit der Wirkung zufrieden sind. Es ist ja auch noch ein relativ neues und zugleich teures "Medikament".

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [pilos](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:09:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:41 und zugleich teures "Medikament".

von wegen

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:29:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 04 January 2016 15:09Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:41 und zugleich teures "Medikament".

von wegen

Für mich schon, vor allem in Relation zur einer erwartbar eher bescheidenen Wirkung.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [chribe](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:29:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:29pilos schrieb am Mon, 04 January 2016 15:09Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:41 und zugleich teures "Medikament".

von wegen

Für mich schon, vor allem in Relation zur einer erwartbar eher bescheidenen Wirkung.

Bei 7€ im DM?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:32:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Mon, 04 January 2016 15:29Bei 7€ im DM?

Habe ich noch nicht gesehen, ich bezog mich mehr auf das hier:

<http://www.ebay.de/itm/Loreal-Serioxyl-Denser-Serum-fur-dunnen-werdendes-Haar-90-ml-24-39-EUR-100ml-/331728625558>

Für manche wird das natürlich nicht teuer sein, das stimmt.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [veryafraidman](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:43:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachdem die Kostenfrage nun geklärt wurde:

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 14:41Ich bin auf Stemoxydine über meinen Friseur aufmerksam geworden. Er wendet es bereits seit Monaten in den GHE an und konnte das Wachstum kleinerer Haare feststellen, die er mir auch im Friseur-Spiegel präsentierte.

Seit wie vielen Monaten wendet er es an? Ich komme irgendwie immer noch nicht mit den 90 Tagen (Herstellerempfehlung) klar - wie geht es danach weiter, sei es mit oder ohne Erfolg?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Berith](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:53:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Mon, 04 January 2016 15:29Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:29pilos schrieb am Mon, 04 January 2016 15:09Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:41 und zugleich teures "Medikament".

von wegen

Für mich schon, vor allem in Relation zur einer erwartbar eher bescheidenen Wirkung.

Bei 7€ im DM?

In Österreich kostet es 10€.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:54:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

veryafraidman schrieb am Mon, 04 January 2016 15:43Nachdem die Kostenfrage nun geklärt wurde:

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 14:41Ich bin auf Stemoxydine über meinen Friseur aufmerksam geworden. Er wendet es bereits seit Monaten in den GHE an und konnte das Wachstum kleinerer Haare feststellen, die er mir auch im Friseur-Spiegel präsentierte.

Seit wie vielen Monaten wendet er es an? Ich komme irgendwie immer noch nicht mit den 90 Tagen (Herstellerempfehlung) klar - wie geht es danach weiter, sei es mit oder ohne Erfolg? Ich glaube noch nicht länger als 3 Monate, er möchte es aber weiter fortsetzen. Werde ihn nächstes Mal wieder fragen wie er zufrieden ist. Er benutzt den Artikel, den ich vorhin verlinkt habe, täglich.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Aristo084](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:54:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im österr. DM ist alles teurer als im Deutschen. Mal gucken was es bei Müller kostet.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Berith](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:56:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 04 January 2016 15:54Im österr. DM ist alles teurer als im Deutschen. Mal gucken was es bei Müller kostet.

Sollte 9€ sein bei Müller.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [chribe](#) on Mon, 04 Jan 2016 14:58:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 04 January 2016 15:54Im österr. DM ist alles teurer als im Deutschen. Mal gucken was es bei Müller kostet.

Ab und zu gibt es auch Aktionen mit Gutscheinen oder so. Spart man dann nochmal 2€.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [chribe](#) on Mon, 04 Jan 2016 15:02:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 15:32chribe schrieb am Mon, 04 January 2016 15:29Bei 7€ im DM?

Habe ich noch nicht gesehen, ich bezog mich mehr auf das hier:

<http://www.ebay.de/itm/Loreal-Serioxyl-Denser-Serum-fur-dunner-werdendes-Haar-90-ml-24-39-EUR-100ml-/331728625558>

Für manche wird das natürlich nicht teuer sein, das stimmt.

Wir reden von diesem hier;

<http://www.garnier.de/haare/haarpflege-marken/fructis/kraft-zuwachs/aktivierendes-serum>

http://www.amazon.de/dp/B0117EG0K6/ref=asc_df_B0117EG0K631094039?smid=A3JWKAKR8XB7XF&tag=commconn_garnier-21&linkCode=df0&creative=22494&creativeASIN=B0117EG0K6&childASIN=B0117EG0K6&s ite-redirect=de

Sind auch 5% Stemox enthalten.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 04 Jan 2016 15:02:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Mon, 04 January 2016 15:58Aristo084 schrieb am Mon, 04 January 2016 15:54Im österr. DM ist alles teurer als im Deutschen. Mal gucken was es bei Müller kostet.

Ab und zu gibt es auch Aktionen mit Gutscheinen oder so. Spart man dann nochmal 2€.

Mit einer Flasche komme ich sowieso ewig lange aus, da ich mit Lipogaine und Rö kombiniere.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Jan 2016 15:26:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chribe schrieb am Mon, 04 January 2016 16:02Wir reden von diesem hier;

<http://www.garnier.de/haare/haarpflege-marken/fructis/kraft-zuwachs/aktivierendes-serum>

http://www.amazon.de/dp/B0117EG0K6/ref=asc_df_B0117EG0K631094039?smid=A3JWKAKR8XB7X&tag=commconn_garnier-21&linkCode=df0&creative=22494&creativeASIN=B0117EG0K6&childASIN=B0117EG0K6&s ite-redirect=de

Sind auch 5% Stemox enthalten.
Ok das ist selbst für mich bezahlbar.

Das "teuer" hatte ich dann wohl in US-Foren aufgeschnappt, wo die Leute es sich ja importieren müssen...

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Gorilla](#) on Mon, 04 Jan 2016 15:27:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

veryafraidman schrieb am Mon, 04 January 2016 15:43Nachdem die Kostenfrage nun geklärt wurde:

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 14:41Ich bin auf Stemoxydine über meinen Friseur aufmerksam geworden. Er wendet es bereits seit Monaten in den GHE an und konnte das Wachstum kleinerer Haare feststellen, die er mir auch im Friseur-Spiegel präsentierte.

Seit wie vielen Monaten wendet er es an? Ich komme irgendwie immer noch nicht mit den 90 Tagen (Herstellerempfehlung) klar - wie geht es danach weiter, sei es mit oder ohne Erfolg?

Vllt schlägt es dann nach 90 Tage ins kontraproduktive um?
Noch nie gehört das ein Hersteller selbst sagt " Nach 90 Tagen bitte aufhören, nicht mehr kaufen "
Ist ja indirekt eine Absicherung, weitere Anwendung dann auf eigene Gefahr. Seltsam

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [ricc123](#) on Mon, 04 Jan 2016 16:07:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gorilla schrieb am Mon, 04 January 2016 16:27veryafraidman schrieb am Mon, 04 January 2016 15:43Nachdem die Kostenfrage nun geklärt wurde:

Pandemonium schrieb am Mon, 04 January 2016 14:41 Ich bin auf Stemoxydine über meinen Friseur aufmerksam geworden. Er wendet es bereits seit Monaten in den GHE an und konnte das Wachstum kleinerer Haare feststellen, die er mir auch im Friseur-Spiegel präsentierte.

Seit wie vielen Monaten wendet er es an? Ich komme irgendwie immer noch nicht mit den 90 Tagen (Herstellerempfehlung) klar - wie geht es danach weiter, sei es mit oder ohne Erfolg?

Vllt schlägt es dann nach 90 Tage ins kontraproduktive um?

Noch nie gehört das ein Hersteller selbst sagt " Nach 90 Tagen bitte aufhören, nicht mehr kaufen "

Ist ja indirekt eine Absicherung, weitere Anwendung dann auf eigene Gefahr. Seltsam

Nein so ist es nicht gemeint. Es ist ein kosmetisches Produkt. Ursprünglich gab es nur das Vichy Neogenic was sehr viel teurer ist. Da hat man gesagt man macht eben 2 mal im Jahr so eine 3 Monatskur mit den Ampullen. So kommt man sich als Käufer nicht ganz so abgezockt vor...glaube kaum, dass das wirklich schadet nach 3 monaten, ausser vllt die ganzen parfümstoffe etc.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Jan 2016 19:01:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stemox scheint auch interessant zu sein, um das Bartwachstum zu pushen. In diesem Bart-Forum hat der User beardprophet gewisse Erfolg damit, wenn es auch bei ihm an Minox nicht heranreicht:

<http://jeffsbeardboard.yuku.com/topic/39102/Stemoxydine-Experiment-Hair-stimulant-for-beard-growth#.Voq-o1nQ9dg>

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [gerhard1988](#) on Mon, 04 Jan 2016 19:10:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ist nun die allgemeine Meinung, dass Stemox NICHT kontraproduktiv ist?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [veryafraidman](#) on Mon, 04 Jan 2016 19:11:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ebenfalls positive Erfahrungen mit der Langzeitanwendung, inkl. der hier bereits getätigten These, dass die 90 Tage aus Marketinggründen entstanden, weil das Ursprungsprodukt ja teuer

war/ist:

http://www.hairlosshelp.com/forums/messageview.cfm?catid=10&threadid=115001&STARTPAGE=1&FTVAR_FORUMVIEWTMP=Linear

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 06 Jan 2016 15:39:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Starte heute spaßenshalber einen Stemox-Versuch für den Bart. Habe ja nichts zu verlieren, gibt keine NW und ein Übergreifen auf das Haupthaar ist nicht zu erwarten.

Habe das hier verlinkte Zeug von Fructis für 7,95 bei DM gekauft. Es ist wässrig und riecht fruchtig-süß. Kurz nach dem Auftragen angenehmes Brennen, verfliegt schnell.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [OhNoHair](#) on Wed, 06 Jan 2016 17:38:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 06 January 2016 16:39Starte heute spaßenshalber einen Stemox-Versuch für den Bart.

Bin gespannt ! Halt uns auf dem Laufenden . Wird's vorher/nachher Fotos geben ?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [icer1985](#) on Wed, 06 Jan 2016 18:16:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 06 January 2016 16:39Es ist wässrig und riecht fruchtig-süß. Kurz nach dem Auftragen angenehmes Brennen, verfliegt schnell.

Ein Brennen? Hmm, das habe ich mit dem Zeug nicht mal auf der Kopfhaut und meine ist übelst sensibel. Ich haue mir das Stemox von Fructis jetzt nach dem Haarewaschen drauf und mich nervt aktuell nur der Geruch. Auf dem Kopf ist es aber zumindest sehr angenehm und recht schnell trocken.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 06 Jan 2016 22:03:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OhNoHair schrieb am Wed, 06 January 2016 18:38Pandemonium schrieb am Wed, 06 January 2016 16:39Starte heute spaßenshalber einen Stemox-Versuch für den Bart.

Bin gespannt ! Halt uns auf dem Laufenden . Wird's vorher/nachher Fotos geben ?

Ich mache für mich welche, wenn es wirken sollte kann ich sie auch gerne hochladen.

Ich denke mal das leichte Brennen wird vom Alkohol kommen, ein wenig wie beim Rasierwasser. Von dem Geruch habe ich umso länger was, da ich mir das Zeug ja "unter die Nase reibe".

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [opti](#) on Wed, 06 Jan 2016 22:06:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bin auch seit 2 wochen beim bart dabei und werde mal sehen

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Jürgen87](#) on Thu, 07 Jan 2016 08:43:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Auf dem Kopf ist es aber zumindest sehr angenehm und recht schnell trocken.

Was heißt recht Schnell trocken? Das ist kein gutes Zeichen wenn es schnell trocknet.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [icer1985](#) on Thu, 07 Jan 2016 08:47:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Thu, 07 January 2016 09:43Zitat:Auf dem Kopf ist es aber zumindest sehr angenehm und recht schnell trocken.

Was heißt recht Schnell trocken? Das ist kein gutes Zeichen wenn es schnell trocknet.

Da ich es nach dem Haarewaschen in das leicht feuchte Haar verteile und auch in die Kopfhaut einmassiere, ist es zusammen mit den Haaren trocken - das dauert bei mir nicht länger als 20 Minuten. Die 100%ige Zuordnung, ob das Zeug selbst noch schneller wegzieht, habe ich somit nicht (da das Haar ja nass/feucht ist).

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 13 Jan 2016 15:21:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht eine Frage an Pilos:

Da das Stemox-Serum von Fructis ja zu einem großen Teil aus Alkohol zu bestehen scheint, könnte man vielleicht noch Rizinusöl dazugeben? Wenn ja, in welchem Verhältnis? Danke

Wäre ja ein einfaches und preiswertes Addon...

Inhaltsstoffe / techn. Angaben

Alcohol Denat, Aqua/Water, Dienthyllutidinate, Parfum/Fragrance, Niacinamide, Saccharum Officinarum Extract / Sugar Cane Xtract, Camellia Sinensis Leaf Extract, Benzyl Alcohol, Linalool, 2-Oleamido-1.3-Octadecanediol, Pyrus Malus Extract / Apple Fruit Extract, Pyridoxine HCl, Geraniol, Citric Acid, Citrus Medica Limonum Peel Extract / Lemon Peel Ectract, Hexyl Cinnamal, Amyl Cinnamal, (F.I.L C170581/1)

http://www.codecheck.info/kosmetik_koerperpflege/haarpflege/leave_in_pflege/ean_3600541664487/id_1221359207/Garnier_Fructis_Kraft_Zuwachs_Aktivierendes_Serum.pro

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 15 Jan 2016 19:07:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachtrag: Nachdem ich diesen Post von Pilos gefunden habe, würde ich dann nicht mehr als 10% RÖ hinzufügen:

http://www.alopezie.de/fud/index.php/mv/msg/27922/351676/#msg_351676

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [www2222](#) on Wed, 20 Jan 2016 15:39:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme jetzt seit einer Woche das Garnier mit Minox kombiniert. Trotz PG in Minox wird das recht schnell trocken(20-30 min).
Ob es wirkt oder nicht, kann ich natürlich noch nicht sagen nach einer Woche.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Veritaserum](#) on Sat, 13 Feb 2016 20:39:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hatte vor 2 Jahren eine Kur von Neogenic mit sichtbarem Erfolg durchgeführt.
Mittlerweile ist das Ergebnis aber nicht mehr sichtbar und die GHE sind weiterfortgeschritten.
Da mir Neogenic zu teuer ist, probiere ich jetzt Redken Cerafill Retaliate.

Ich werde berichten.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 25 Feb 2016 01:14:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 06 January 2016 16:39: Starte heute spaßenshalber einen Stemox-Versuch für den Bart. Habe ja nichts zu verlieren, gibt keine NW und ein Übergreifen auf das Haupthaar ist nicht zu erwarten.

Habe das hier verlinkte Zeug von Fructis für 7,95 bei DM gekauft. Es ist wässrig und riecht fruchtig-süß. Kurz nach dem Auftragen angenehmes Brennen, verfliegt schnell.

Update:

Nach meinem subjektiven Empfinden meine ich, dass sich meine Barthaare leicht verdickt haben und besser wachsen.

Ich nehme eine leichte Verbesserung im Spiegel wahr, aber für überzeugende Fotovergleiche reicht es leider nicht...

Das Rizinusöl oral und topisch könnte dazu auch einen Teil beitragen, sowie schlicht das altersbedingte "Bartauffüllen".

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 28 Feb 2016 20:15:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Thu, 25 February 2016 02:14: Update:

Nach meinem subjektiven Empfinden meine ich, dass sich meine Barthaare leicht verdickt haben und besser wachsen.

Ich nehme eine leichte Verbesserung im Spiegel wahr, aber für überzeugende Fotovergleiche reicht es leider nicht...

Das Rizinusöl oral und topisch könnte dazu auch einen Teil beitragen, sowie schlicht das altersbedingte "Bartauffüllen".

Habe doch noch einen kleinen Fotovergleich erstellt, ich denke es ist ein Fortschritt zu erkennen. Meine (niedrigen) Erwartungen wurden übertroffen.

1 x tgl. Fructis Stemox seit 6.1., ab Mitte Januar erweitert mit 10% RÖ.

2 ml RÖ oral seit Mitte Januar

File Attachments

1) [Stemox.jpg](#), downloaded 489 times

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [krx](#) on Sun, 28 Feb 2016 20:46:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 21:15Pandemonium schrieb am Thu, 25 February 2016 02:14Update:

Nach meinem subjektiven Empfinden meine ich, dass sich meine Barthaare leicht verdickt haben und besser wachsen.

Ich nehme eine leichte Verbesserung im Spiegel wahr, aber für überzeugende Fotovergleiche reicht es leider nicht...

Das Rizinusöl oral und topisch könnte dazu auch einen Teil beitragen, sowie schlicht das altersbedingte "Bartauffüllen".
Habe doch noch einen kleinen Fotovergleich erstellt, ich denke es ist ein Fortschritt zu erkennen. Meine (niedrigen) Erwartungen wurden übertroffen.

1 x tgl. Fructis Stemox seit 6.1., ab Mitte Januar erweitert mit 10% RÖ.
2 ml RÖ oral seit Mitte Januar

Wie alt bist du ?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 28 Feb 2016 20:49:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

27

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [krx](#) on Sun, 28 Feb 2016 21:18:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 21:4927

Müsste der Bartwuchs doch quasi abgeschlossen sein, oder ?

Bin 22 und hab jetzt schon quasi nen Vollbart.. daher wohl doch schon Stemox und Rizinusöl zuzuschreiben..

Trägst du Stemox auch auf dem Kopf auf ?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 28 Feb 2016 21:34:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

krx schrieb am Sun, 28 February 2016 22:18Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 21:4927

Müsste der Bartwuchs doch quasi abgeschlossen sein, oder ?

Mein Wissensstand bzw. Hoffnung war bisher, dass sich der Bart auch noch mit weit über 25 auffüllen (kann). Aber ist sicher von Person von Person zu verschieden.

Zitat:Trägst du Stemox auch auf dem Kopf auf ?

Wende es auch täglich in den GHE an (+RÖ). In der Tonsur auch, aber dort nur EOD nach dem Haarewaschen (wegen Toppik) und ohne RÖ, da es die Haare verfettet. Haarlinie ist auf jeden Fall stabil, aber das war sie vorher eigentlich auch schon..

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Damnithair](#) on Sun, 28 Feb 2016 21:48:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 21:15Pandemonium schrieb am Thu, 25 February 2016 02:14Update:

Nach meinem subjektiven Empfinden meine ich, dass sich meine Barthaare leicht verdickt haben und besser wachen.

Ich nehme eine leichte Verbesserung im Spiegel wahr, aber für überzeugende Fotovergleiche reicht es leider nicht...

Das Rizinusöl oral und topisch könnte dazu auch einen Teil beitragen, sowie schlicht das altersbedingte "Bartauffüllen".

Habe doch noch einen kleinen Fotovergleich erstellt, ich denke es ist ein Fortschritt zu erkennen. Meine (niedrigen) Erwartungen wurden übertroffen.

1 x tgl. Fructis Stemox seit 6.1., ab Mitte Januar erweitert mit 10% RÖ.
2 ml RÖ oral seit Mitte Januar

Benutzt du noch irgendwas, um es verträglicher zu machen? Oder gibt es da keine Probleme bei dir?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [lichar](#) on Sun, 28 Feb 2016 21:49:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe jetzt bald ueber 3 Monate tgl. 1ml per Spritze aufgetragen.

Was nun?

1. 1ml vielleicht zu wenig?
 2. was ist jetzt? Neue Flasche kaufen, wie lange warten zum wiederverwenden... Etc. ?
-

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 28 Feb 2016 21:51:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Damnithair schrieb am Sun, 28 February 2016 22:48 Benutzt du noch irgendwas, um es verträglicher zu machen? Oder gibt es da keine Probleme bei dir?
Mit der Verträglichkeit habe ich überhaupt keine Probleme, weder mit Stemox, noch mit RÖ.
Vielleicht entsteht ganz selten mal ein Pickel, aber der ist auch schnell wieder verschwunden.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 28 Feb 2016 22:02:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lichar schrieb am Sun, 28 February 2016 22:49 2. was ist jetzt? Neue Flasche kaufen, wie lange warten zum wiederverwenden... Etc. ?
Ich würde einfach weitermachen. Außer wenn es nichts gebracht, dann wohl eher nicht.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [lichar](#) on Sun, 28 Feb 2016 22:13:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 23:02 lichar schrieb am Sun, 28 February 2016 22:49 2. was ist jetzt? Neue Flasche kaufen, wie lange warten zum wiederverwenden... Etc. ?
Ich würde einfach weitermachen. Außer wenn es nichts gebracht, dann wohl eher nicht.

Das kann ich leider nur schwer beurteilen.

Auf der Flasche steht halt das man nur eine 3 monatige Kur machen soll, daher die Frage.
Ansonsten koennten die ja (was nur gut fuer Garnier ist) draufschreiben, fuer Daueranwendung geeignet.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Tue, 01 Mar 2016 01:38:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

lichar schrieb am Sun, 28 February 2016 23:13 Auf der Flasche steht halt das man nur eine 3 monatige Kur machen soll, daher die Frage. Ansonsten koennten die ja (was nur gut fuer Garnier ist) draufschreiben, fuer Daueranwendung geeignet.

Folgender Gedankengang ging mir eben durch den Kopf: Wenn man absetzt, geht die Wirkung in jedem Fall verloren. Macht man weiter, KANN die Wirkung erhalten bleiben.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [licher](#) on Tue, 01 Mar 2016 09:22:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Tue, 01 March 2016 02:38licher schrieb am Sun, 28 February 2016 23:13Auf der Flasche steht halt das man nur eine 3 monatige Kur machen soll, daher die Frage. Ansonsten koennten die ja (was nur gut fuer Garnier ist) draufschreiben, fuer Dauernwendung geeignet.

Folgender Gedankengang ging mir eben durch den Kopf: Wenn man absetzt, geht die Wirkung in jedem Fall verloren. Macht man weiter, KANN die Wirkung erhalten bleiben.

Naja, ist es nicht so das Stemox schlafende Haare aktiviert, das diese bereits frueher wieder wachsen? Somit hat man diese geweckt und sie haben ihren normalen Zyklus.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Jürgen87](#) on Tue, 01 Mar 2016 10:27:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht ist Stemox auf Dauer schlecht, da ja ein Sauerstoffmangel vorgaukelt wird in der HZ?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [kreHAARtiv](#) on Mon, 14 Mar 2016 12:59:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat jemand zufällig in Erfahrung gebracht warum das Fructis Stemox bei DM aus dem Sortiment genommen wurde?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 14 Mar 2016 13:20:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kreHAARtiv schrieb am Mon, 14 March 2016 13:59Hat jemand zufällig in Erfahrung gebracht warum das Fructis Stemox bei DM aus dem Sortiment genommen wurde?
Bisher leider nicht, aber Rossmann hat es nach wie vor im Sortiment, daher tippe ich auf eine DM-interne Entscheidung.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [kreHAARtiv](#) on Mon, 14 Mar 2016 13:36:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok
gut zu wissen

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Alexander1988](#) on Mon, 14 Mar 2016 13:43:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

heißt das etwa das man sich einen vorrat kaufen sollte an fructis stemox? ich mein billiger wird man es ja nicht mehr bekommen? oder lässt nur DM das Produkt zum Verkauf auf und man kann es weiterhin woanders beziehen?

lg alex

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Aristo084](#) on Mon, 14 Mar 2016 13:44:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im AT DM gibts das aber noch.
Sonst alternativ halt beim Müller kaufen.

Gilt jetzt für die Österreicher hier im Forum.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [Alexander1988](#) on Mon, 14 Mar 2016 13:48:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bin aus AT

also doch nicht nervös sein und eine 100er packung kaufen

ist es beim müller billiger als beim dm ?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?

Posted by [tobmasterl](#) on Mon, 14 Mar 2016 20:16:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kostet ja nur mehr 3,95.
Hab mich schon gewundert das die das runtergesetzt haben und mich eingedeckt !

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 15 Mar 2016 01:45:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Mon, 14 March 2016 14:48bin aus AT

also doch nicht nervös sein und eine 100er packung kaufen

ist es beim müller billiger als beim dm ?

kA, ich habs immer nur beim dm gekauft. Viell. wirds dort 1€ günstiger sein.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Alexander1988](#) on Tue, 15 Mar 2016 13:28:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also Dm und Müller haben noch fructis stemox... und die Verkäufer meinen dass das Produkt auch nicht aufgelassen wird...

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 15 Mar 2016 15:04:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Tue, 15 March 2016 14:28also Dm und Müller haben noch fructis stemox... und die Verkäufer meinen dass das Produkt auch nicht aufgelassen wird...

Eben, dann gilt die Auflösung nur mal für DE.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [el huevo](#) on Thu, 17 Mar 2016 11:04:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also bei uns im DM gibt's kein fructis Serum mehr!
Wer hat zuletzt in D fructis in der Drogerie gekauft?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [haarigerharry](#) on Thu, 17 Mar 2016 12:43:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

by egg schrieb am Thu, 17 March 2016 12:04
also bei uns im DM gibt's kein fructis Serum mehr!
Wer hat zuletzt in D fructis in der Drogerie gekauft?

Habs erst gestern bei DM gesehen. Versuch ne andere Filiale, ruf am besten davor an.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [pilos](#) on Thu, 17 Mar 2016 12:47:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

by egg schrieb am Thu, 17 March 2016 13:04
also bei uns im DM gibt's kein fructis Serum mehr!
Wer hat zuletzt in D fructis in der Drogerie gekauft?

bei rossmann habe ich es gesehen

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 31 Mar 2016 17:18:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich spiele derzeit mit dem Gedanken, einfach ein wenig von meinem Fin in das Stemox zu mischen. Der zusätzliche Aufwand wäre ja gleich Null, wenn ich ohnehin schon Stemox anwende. Vielleicht könnte man so das orale Fin unterstützen - ich müsste dann natürlich für den Bart noch eine zweite Lösung ohne Fin anfertigen. Auf PG würde ich aus praktischen Gründen verzichten.

Eine halbe Proscar (5mg) auf 10ml Stemox wären dann 0,025% Finasterid - oder?

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [pilos](#) on Thu, 31 Mar 2016 20:36:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Thu, 31 March 2016 20:18

Eine halbe Proscar (5mg) auf 10ml Stemox wären dann 0,025% Finasterid - oder?

ja

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 31 Mar 2016 20:38:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 04 Apr 2016 10:35:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich höre mit Stemox auf aus besagten Gründen, solange nicht geklärt ist warum der Hersteller nur eine kurweise Empfehlung abgibt. Eventuell schreibe ich die Hersteller mal an. Ich brauche hier Klarheit.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Chillhair](#) on Mon, 04 Apr 2016 10:53:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Mon, 04 April 2016 12:35Ich höre mit Stemox auf aus besagten Gründen, solange nicht geklärt ist warum der Hersteller nur eine kurweise Empfehlung abgibt. Eventuell schreibe ich die Hersteller mal an. Ich brauche hier Klarheit.

Halt uns bitte auf dem Laufenden. Ich benutze das Zeug auch

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [pilos](#) on Mon, 04 Apr 2016 11:04:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jürgen87 schrieb am Mon, 04 April 2016 13:35Ich höre mit Stemox auf aus besagten Gründen, solange nicht geklärt ist warum der Hersteller nur eine kurweise Empfehlung abgibt. Eventuell schreibe ich die Hersteller mal an. Ich brauche hier Klarheit.

ich denke das ist eine rechtliche sache

dauertherapie mit einem "nur drogerie" produkt ist nicht gedacht

damit es nicht apothekenpflichtig wird

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 04 Apr 2016 11:09:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mein Gefühl sagt mir, dass es reines Marketing ist. Die Idee des Herstellers: "Wenn wir es als 3 Monatskur anpreisen, steigen Kunden eher ein, als wenn sie es dauerhaft nutzen sollen." Das Ursprungsprodukt "Neogenic" ist ja auch eher teuer.

Eine rechtliche Komponente könnte natürlich auch sein... Oder übertriebene Vorsicht, da die Studien nur 3 Monate lang gingen. Kann mir eher nicht vorstellen, dass es am Wirkstoff liegt...

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 09 Apr 2016 14:33:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 31 March 2016 22:36Pandemonium schrieb am Thu, 31 March 2016 20:18

Eine halbe Proscar (5mg) auf 10ml Stemox wären dann 0,025% Finasterid - oder?

ja

Habe das eben gemacht - ein Pulver setzt sich unten ab, das werden dann wohl die Füllstoffe sein. Ansonsten klar gelöst.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 15 Aug 2016 09:53:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 21:15Pandemonium schrieb am Thu, 25 February 2016 02:14Update:

Nach meinem subjektiven Empfinden meine ich, dass sich meine Barthaare leicht verdickt haben und besser wachsen.

Ich nehme eine leichte Verbesserung im Spiegel wahr, aber für überzeugende Fotovergleiche

reicht es leider nicht...

Das Rizinusöl oral und topisch könnte dazu auch einen Teil beitragen, sowie schlicht das altersbedingte "Bartauffüllen".

Habe doch noch einen kleinen Fotovergleich erstellt, ich denke es ist ein Fortschritt zu erkennen. Meine (niedrigen) Erwartungen wurden übertroffen.

1 x tgl. Fructis Stemox seit 6.1., ab Mitte Januar erweitert mit 10% RÖ.
2 ml RÖ oral seit Mitte Januar

Update:

Habe die Bart-Mischung aus Stemox und RÖ nun schon seit Monaten abgesetzt und es ist keine kosmetisch sichtbare Verschlechterung eingetreten. Daher gehe ich nun davon aus, dass die Wirkung marginal, wenn überhaupt existent, war. Der Eindruck einer Verbesserung könnte dadurch entstanden sein, dass sich vorübergehend ein paar Haare mehr in der Wachstumsphase befanden haben. So könnte auch die sichtbare "Verbesserung" auf dem Fotoausschnitt zu erklären sein. Haare, die nach "Neuwuchs" aussehen, wären wahrscheinlich auch ohne jede Behandlung ebenso gewachsen und befanden sich zuvor lediglich in der Ruhephase.

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Jürgen87](#) on Mon, 15 Aug 2016 10:05:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Den Stemoxkäse habe ich gottseidank zeitnah abgehakt.
Die Relativierung der Studienergebnisse ala auch die Placebogruppe hatte Neuwuchs gab mir dann den Rest...

Subject: Aw: Stemoxydine kontraproduktiv?
Posted by [Christian24](#) on Mon, 15 Aug 2016 12:07:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 15 August 2016 11:53Pandemonium schrieb am Sun, 28 February 2016 21:15Pandemonium schrieb am Thu, 25 February 2016 02:14Update:

Nach meinem subjektiven Empfinden meine ich, dass sich meine Barthaare leicht verdickt haben und besser wachen.

Ich nehme eine leichte Verbesserung im Spiegel wahr, aber für überzeugende Fotovergleiche reicht es leider nicht...

Das Rizinusöl oral und topisch könnte dazu auch einen Teil beitragen, sowie schlicht das altersbedingte "Bartauffüllen".

Habe doch noch einen kleinen Fotovergleich erstellt, ich denke es ist ein Fortschritt zu erkennen.

Meine (niedrigen) Erwartungen wurden übertroffen.

1 x tgl. Fructis Stemox seit 6.1., ab Mitte Januar erweitert mit 10% RÖ.
2 ml RÖ oral seit Mitte Januar

Update:

Habe die Bart-Mischung aus Stemox und RÖ nun schon seit Monaten abgesetzt und es ist keine kosmetisch sichtbare Verschlechterung eingetreten. Daher gehe ich nun davon aus, dass die Wirkung marginal, wenn überhaupt existent, war. Der Eindruck einer Verbesserung könnte dadurch entstanden sein, dass sich vorübergehend ein paar Haare mehr in der Wachstumsphase befanden haben. So könnte auch die sichtbare "Verbesserung" auf dem Fotoausschnitt zu erklären sein. Haare, die nach "Neuwuchs" aussehen, wären wahrscheinlich auch ohne jede Behandlung ebenso gewachsen und befanden sich zuvor lediglich in der Ruhephase.

Kann ich 1:1 so bestätigen. Nehme seit 10 Jahren Fin und Minox und habe ab März Stemox hinzugefügt. Daher kann ich recht gut beurteilen, ob es aufgrund eines neuen Mittels zu Veränderungen kommt. Hier war das nicht der Fall und deshalb hab ich es auch vor einer Woche abgesetzt.

Mein neuer Versuch seit dieser Woche ist Rizinusöl oral. Werde bei Fortschritten berichten.
